

Worterarbeitung : Hund

1. Wortbild

Dreidimensionale Darstellung mit einfarbigem Salzteig.

Die einzelnen Buchstaben werden geformt, danach das Wort liegend zusammengesetzt. Nun wird das Wortbild genau betrachtet. Jeder Buchstabe wird ohne visuelle Kontrolle abgetastet.

2. Wortklang

Jeder Buchstabe wird einzeln benannt, somit wird das Wort Buchstabe für Buchstabe aufgebaut. Der Trainer spricht das fertige Wort tief aus. Anschließend wird das Wort wieder abgebaut. Das Kind benennt wieder die einzelnen Buchstaben. Zum Schluss spricht das Kind das Wort ganz hoch aus.

3. Wortbedeutung

Stammsilbe: Hund

Wortfamilie: (jedes Wort dreidimensional darstellen)

Hündchen	hundeelend
Hundehütte	Hundefutter
Schäferhund	Hundeleine
hundekalt	Spürhund
Hundemarke	hundemüde

Wortbild: Der Hund zieht an der Leine.
Max wohnt in einer großen Hundehütte.
Mit ist hundekalt.



Katrin Britze

(diplomierte Legasthietrainerin in Ausbildung)

Worterarbeitung : spielen

1. Wortbild:

Dreidimensionale Darstellung mit Muggelsteinen.

Das Kind legt die einzelnen Buchstaben aus Muggelsteinen. Danach werden die Buchstaben durcheinandergebracht und das Wort erneut gelegt.

2. Wortklang:

Das Kind tippt die Steine der einzelnen Buchstaben ab, der Trainer benennt diese daraufhin laut. Nachdem der letzte Buchstabe abgetippt und laut vom Trainer ausgesprochen wurde, flüstert das Kind das gesamte Wort.

3. Wortbedeutung:

Stammsilbe: spielen

Wortfamilie: (jedes Wort dreidimensional darstellen)

spiele	spielst
spielte	spielten
verspielt	Spieler
spielerisch	Spielbrett
Spielfigur	gespielt

Wortbild: Ich spiele Fußball.
Gestern spielten wir ein Würfelspiel.
Du bist kein Spielverderber.



Katrin Britze

(diplomierter Legasthetietrainerin in Ausbildung)

Worterarbeitung : wie

1. Wortbild:

Dreidimensionale Darstellung mit langen Seilen.

Das lange Seil wird vom Kind zu dem gesamten Wort gebogen. Danach stellt es sich davor und soll mit den Augen das Seil abfahren. Anschließend Augen schließen und mit dem Finger das Wort in die Luft schreiben.

2. Wortklang:

Das Kind läuft die übergroßen Buchstaben ab, der Trainer spricht sie mit verstellter Stimme aus. Danach soll das Kind das Wort lautieren. Am Ende wird das Wort gesungen.

3. Wortbedeutung:

Stammsilbe: wie

Wortfamilie: (Ableitungen vom Adverb – Wörter dreidimensional darstellen)

anders wie	irgendwie	sonstwie
wiewohl	inwiefern	wieso

- wie als Vergleichswort: Der Baum ist so hoch wie das Haus.
Paul ist genauso alt wie Linda.
Mein Buch ist doppelt so dick wie deins.
- wie als Frageadverb: Wie alt bist du?
Wie hat er das kaputt gemacht?
- wie als Aussagesatz: Wie gut du das gemacht hast!
Wie teuer das nur geworden ist!



Katrin Britze

(diplomierte Legasthietrainerin in Ausbildung)

Worterarbeitung : kalt

1. Wortbild:

Dreidimensionale Darstellung mit Wellpappe.

Das Kind betrachtet sich das Wort genau und fährt anschließend mit den Fingern über die einzelnen Buchstaben.

2. Wortklang:

Das Kind spricht das Wort mehrmals in eine lange Pappröhre, dabei verstellt es jedes Mal die Stimme. Am Ende buchstabiert der Trainer das Wort.

3. Wortbedeutung:

Stammsilbe: kalt

Wortfamilie: (jedes Wort dreidimensional darstellen)

kälter	am kältesten
Kälte	kalt lassen
Kältesturz	Kältewelle
kälteempfindlich	Kaltmiete

Wortbild:

kalt als Adjektiv

Mir ist kalt.

Der Winter ist kälter, als der Herbst.

kalt als zusammengesetztes Nomen

Die Kaltmiete beträgt 250€.



Katrin Britze

(diplomierter Legasthethetrainerin in Ausbildung)

Wortarbeit : sind

1. Wortbild:

Dreidimensionale Darstellung aus Holzbuchstaben.

Die einzelnen Buchstaben werden dem Kind gereicht. Dieses betrachtet sie genau und nimmt dann jeden Buchstaben einzeln in die Hand.

2. Wortklang:

Das Kind benennt den ersten Buchstaben, der Trainer reicht es ihm. So wird auch mit den weiteren Buchstaben verfahren, bis das Kind alle vor sich stehen hat. Dann beginnt der Trainer das Wort abzubauen, er flüstert jeden einzelnen Buchstaben und das Kind reicht ihm den entsprechenden zu. Ist kein Buchstabe mehr vorhanden ruft das Kind das gesamte Wort laut aus.

3. Wortbedeutung:

Stammsilbe: sein

Konjugation:

ich bin

(dreidimen-
sionale
Darstellung)

du bist

er / sie / es ist

wir sind

ihr seid

sie sind

Wortbild: Ich bin böse.

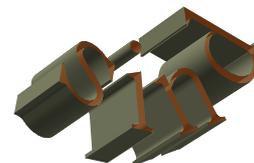
Du bist schlau.

Er / Sie / Es ist lieb.

Wir sind durstig.

Ihr seid artig.

Sie sind schön.



Katrin Britze

(diplomierte Legasthethietrainerin in Ausbildung)